

**Antrag auf Gewährung einer Freistellung**  
nach dem Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) Vierter Teil:  
Ehrenamt in der Jugendarbeit in der Fassung vom 23. Mai 2013 (GVBl. I S. 207)

*Diesen Antrag bitte vollständig ausfüllen und absenden an:*

Jugend- und Sozialamt Frankfurt am Main, 51.D64, Eschersheimer Landstr. 241-249, 60320 Frankfurt am Main, Tel: 069 212-39073

**Beschäftigungsstelle**

**Antragstellerin/Antragsteller**

	Geb.-Datum:                      Tel.:
	E-Mail:

**Der/die Antragsteller/in ist - bitte zutreffendes ankreuzen -**

- (1) Beschäftigte/r in privaten Beschäftigungsstellen und beantragt eine Freistellung für a) / b):**
- (2) Beschäftigte/r im öffentlichen Dienst und kann eine Freistellung nach dem gültigen Erlass vom 16. Oktober 2008 beantragen für a) / b):**
- a) für die Tätigkeit als ehrenamtliche(r) Jugendleiterin/-leiter oder Jugendgruppenleiterin/-leiter bei Jugendfreizeiten, in Zeltlagern, Jugendherbergen oder für sonstige Veranstaltungen, bei denen Kinder- und Jugendliche betreut werden
- b) für die Teilnahme an Tagungen, Lehrgängen und Seminaren der Jugendverbände, der öffentlichen Jugendpflege und des Jugendsports
- (3) Beschäftigte/r des Bundes, Bundesbeamtin/r und kann eine Freistellung nach der gültigen Dienstverordnung des Bundes beantragen für c) / d):**
- c) für die Teilnahme an Lehrgängen, die der Ausbildung zum/zur Jugendgruppenleiter/-in dienen
- d) für die Tätigkeit als ehrenamtliche/r Jugendgruppenleiterin/-leiter

**Titel der Jugendveranstaltung:** \_\_\_\_\_

**Veranstaltungsort:** \_\_\_\_\_

**Veranstaltungszeitraum:**      von:                      bis:                      insgesamt:                      Arbeitstage

Bereits genommene Freistellungstage im laufenden Jahr       ja                      Tage                       nein

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

**Bestätigung des Veranstalters (Verband, Verein, Kirchengemeinde):**

Hiermit bestätigen wir, dass es sich bei der oben genannten Veranstaltung um eine Maßnahme nach § 43 des Hessischen Kinder- Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB) handelt, Vierter Teil: Ehrenamt in der Jugendarbeit

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift

**Stellungnahme der Dachorganisation:** (nur, wenn der Veranstalter kein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe ist)

Der Veranstalter

ist Mitglied der Dachorganisation \_\_\_\_\_

**und bittet im Auftrag des Antragstellers um Gewährung der beantragten Freistellung gemäß:**

- (1) Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) Vierter Teil: Ehrenamt in der Jugendarbeit in der Fassung vom 23. Mai 2013 (GVBl. I S. 207)
- (2) Dienst- oder Arbeitsbefreiung für ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in der Jugendarbeit für Beschäftigte im öffentlichen Dienst vom 16.10.2008 – I 12-12a 03.05.21/07.60/09.01 –Gült.-Verz. 3241-StAnz. 45/2008 S.2808
- (3) Verordnung über den Sonderurlaub für Bundesbeamtinnen, Bundesbeamte, Richterinnen und Richter des Bundes (Sonderurlaubsverordnung - SUrlV in der Neufassung vom 11.11.2004) (BGBl. I, S. 2836)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift